

Veröffentlichung der Waiblinger Kreiszeitung vom 04.07.2008

Indianerhorden, Kakteen und ein Marterpfahl

70 Kinder beim Musical „Wakatanka“

Kernen-Rommelshausen.

Am Freitag, 11. Juli, und am Samstag, 12. Juli, präsentieren die 20 Mädchen und Jungen zwischen sieben und 14 Jahren aus dem Vororchester des Musikvereins Rommelshausen mit dem rund 50-köpfigen Grundschulchor der Haldenschule das Musical „Wakatanka“. Der Elternbeirat der Schule bastelte einen Marterpfahl, Kakteen und eine Saloontür für die Kulissen sowie jede Menge Ponchos und Indianerkostüme. Die Leiterin des Vororchesters, Sonja Schleiß sowie Heidi Wörner, die den Chor der Haldenschule leitet, sind sehr zufrieden mit der Motivation der Kinder. Die kommenden Tage wird noch fleißig geübt. Tenorhornist Moritz Klein spielt trotz Gipsarm am Musical mit. Er hat kurzerhand von der rechten Hand auf die linke Hand umgelernt.

Die Wakatankas sind ein Indianerstamm, der seit ewigen Zeiten die Prärie durchstreift. Doch immer häufiger kommen die Krieger ohne Beute von ihren Jagdzügen zurück. Als die Kinder des Stammes nach einer abenteuerlichen Reise in das Dorf der Bleichgesichter gelangen und ihrem Ärger Luft machen, geht es dort erst einmal drunter und drüber. Doch die Geschichte findet ein versöhnliches Ende.

Das Indianer-Musical „Wakatanka“ wird am Freitag, 11. Juli, und Samstag, 12. Juli, im Vereinsheim des Musikvereins Rommelshausen, Kelterstraße 90, präsentiert. Die Vorstellungen beginnen um 17 Uhr, Einlass ist von 16 Uhr an. Der Eintritt kostet vier Euro. Karten im Vorverkauf hat Blumen-Weiß, Unter den Arkaden. Weitere Informationen gibt es unter 01 60/8 54 53 09 oder per E-Mail unter info@musikverein-rommelshausen.de.

Quelle: Waiblinger Kreiszeitung 04.07.2008